

## **Protokoll der Mitgliederversammlung der Ugandahilfe Kagadi e.V. am 25.02.2016 in Mauer**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

### **Top 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Robin Böhm**

Der 1. Vorsitzende Robin Böhm eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder herzlich. Er dankt allen Anwesenden für ihr Interesse und Herrn Heinrich Schmitt und dem TV Mauer, dass die Mitgliederversammlung im Vereinsheim ausgerichtet werden darf.

### **Top 2: Feststellung der ordnungsgemäß einberufenen Mitgliederversammlung**

Es wird festgestellt, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

### **Top 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 30.01.2014**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 05.02.2015 wird von Schriftführerin Maryna Prytykovska verlesen und anschließend genehmigt.

### **Top 4: Rechenschaftsbericht 2015 des 1. Vorsitzenden**

Rückblick 2015:

- neuer Pfarrer Jude, der sich vor Ort um die Belange im Hostel kümmert. Es hat zwar anfangs etwas gedauert, bis ein regelmäßiger Kontakt per E-Mail hergestellt werden konnte, aber nun läuft die Korrespondenz reibungslos. Father Augustine wurde versetzt, kümmert sich aber weiterhin um die Kinder auf der Sekundarschule.
- eine neue Matron und ein neuer Patron wurden im Mai 2015 eingestellt. Der spontane Wechsel hat zunächst für Unmut im Vorstand gesorgt, da die beiden leitenden Angestellten so kurzfristig entlassen wurden und der Father den Vorstand nicht darüber in Kenntnis gesetzt hat.
- am 22.03. fand das Solidaritätessen im Gemeindesaal der katholischen Kirche in Bammental statt und war mit einem Erlös von 850 € erfolgreich.
- im März hat die Kraichgau-Realschule Sinsheim erneut eine Großspende übergeben, bleibt daher weiterhin ein wichtiger Großspender
- im Sommer wurden die Mitgliedsbeiträge eingezogen.
- Das Bahnstadtfest fand am 18.07.15 statt, durch den Verkauf der Cocktails wurden 523 € eingenommen. Es gab viele Helfer, die Veranstaltung soll in 2016 wiederholt werden.
- im Herbst wurde erneut ein Stand am Heidelberger Herbst betreut, es wurde mit sehr vielen Ideen herangegangen, jedoch konnten die meisten – durch fehlende Helfer – nicht umgesetzt werden. Der Verkauf der selbst gehäkelten Puppenkleider (Notlösung) fand leider keine Resonanz.
- Solidaritätessen in Mauer war sehr erfolgreich – Einnahmen: 1.400 € – trotz relativ geringer Gästezahl (u.a. weil kein Kinderchor da war, daher weniger Besucher (keine Eltern)).

Bericht über den Aufenthalt von Lisa Dittmar und Robin Böhm in Kagadi:

- die neuen Matron und Patron sind zwar sehr streng, aber herzlich und Kinder haben sie gern. Prosper ist ein ehemaliger Lehrer und ist sehr engagiert. Er unterrichtet abends hauptsächlich die älteren Kinder und Veronica die jüngeren.
- alle 9 Kinder haben ihre Grundschulabschlussprüfungen bestanden,
- auch das O-Level (Mittlere Reife) wurde von allen bestanden,
- eine besondere Aktion war die große Spende der Firma RENO, alle Kinder haben sich sehr über die neuen Schuhe gefreut.
- alle Gebäude und Einrichtungen wurden ganz genau unter die Lupe genommen. Es sind zahlreiche Reparaturen fällig:
  - das Dach im Jugendschlafsaal war undicht und wurde pünktlich zur Rückkehr der Jungen fertig gestellt (es war das Dringendste, da die Matratzen nass wurden)
  - der große Wassertank neben dem Jugendschlafsaal muss grundlegend saniert werden
  - der Speisesaal muss neu gestrichen werden (während des nächsten Aufenthalts von Freiwilligen)
- positive Nachricht ist, dass der PAUL-Wasserfilter gut funktioniert.

#### **Top 5: Bericht des Schatzmeisters Stephan Waßmer:**

2015 betragen die Einnahmen ca. 41.000 € (das sind 2.000 € weniger als im Vorjahr), davon Spenden: ca. 18.000 €; Patenschaften: 11.800 €; Mitgliedsbeiträge: 7.350 €; Zinsen: 100 € (das Geld ist zu nur 0,2% (Festgeld) angelegt, Tagesgeld: 0%); sonstige Einnahmen: 3.800 (hauptsächlich durch größere Aktivitäten wie Solidaritätessen, Cocktailbar beim Bahnstadtfest etc.).

Die Ausgaben summierten sich auf 61.000 €: (das sind 7.000 € mehr als im Vorjahr), davon Unterhalt der Kinder in Kagadi: 30.000 €; Angestellte: 4.000 €; 7.000 für die Reparaturen (insb. Dach), 21.000 € für die Schulgebühren (davon 4.000 € für die Grundschule und 17.000 € für die Secondary School).

Das Defizit 2014 betrug somit 22.000 € (im Vorjahr waren es 12.000 €).

Die Rücklagen (ohne weitere Einnahmen) würden somit nur für ein Jahr reichen.

Das Gesamtvermögen zum 31.12.2015 betrug 59.000 €.

Ausblick für 2016: Kosten i.H.v. mindestens 60.000 € (das Budget wurde erhöht, auch die Schulgebühren steigen).

Wie in den Vorjahren fiel kein Auslagenersatz für die Reisen nach Kagadi an und die in Deutschland anfallenden Sachkosten (z.B. Porto für Rundbriefe etc.) wurden von den Vorstandsmitgliedern gespendet, hierfür dankt der Schatzmeister allen.

#### **Top 6: Bericht der Kassenprüfer Prof. em. Dr. Woldemar Görler und Heinrich Schmitt**

Heinrich Schmitt verliest den Kassenbericht. Die beiden Kassenprüfer bestätigen die sorgfältige, einwandfreie, klare und übersichtliche Kassenführung, jeder Beleg über 100 € wurde sorgfältig geprüft, alles war einwandfrei. Sie danken Stephan Waßmer für die überaus zeitaufwändige Mühe. Prof. em. Dr. W. Görler bittet um die Entlastung des Schatzmeisters.

#### **Top 7: Entlastung des Vorstandes**

Prof. em. Dr. Woldemar Görler stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Top 8: Turnusmäßige Wahlen im Vorstand**

Turnusgemäß werden 1. Vorsitzender, Schatzmeister, Schriftführerin und Beisitzer/in gewählt. Zum 1. Vorsitzenden wird erneut Robin Böhm (einstimmig) gewählt. Stephan Waßmer wird einstimmig zum Schatzmeister gewählt. Ebenso sind die Schriftführerin Maryna Prytykovska und die Beisitzerin Evelyn Görler bereit, Ihr Amt weiter zu übernehmen und werden einstimmig gewählt. Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Entlassung der Kassenprüfer (Prof. em. Dr. Woldemar Görler und Heinrich Schmitt). Beide Kassenprüfer wurden einstimmig wieder gewählt.

### **Top 9: Aktuelles rund um das Projekt**

Die Dacherneuerung wurde abgeschlossen und ist rundum gelungen.

Evelyn Görler war bei den Scheckübergaben in den Schulen in Neckargemünd und Sinsheim.

Geplante Termine 2016:

- 26.-28.02. fährt Horst Schmitz zu dem Bengo-Seminar in Stuttgart
- 04.03. halten Robin Böhm und Lisa Dittmar den Vortrag auf der Bahnstadtbühne in Heidelberg
- 12.03. sind Robin Böhm und Lisa Dittmar auf dem Frühlingsfest in Robins KiTa
- 20.03: evangelischer Gottesdienst in Mauer – die Kollekte soll an die Ugandahilfe gespendet werden
- 21.04.: Vortrag im Josefskrankenhaus in Heidelberg
- 03.05: Vortrag am Seniorennachmittag in Metze
- 23.07.: Cocktailbar auf Bahnstadtfest in HD Heidelberg
- 23.10.: Solidaritätssessen in Mauer

### **Top 9: Verschiedenes; Wünsche und Anregungen der Mitglieder**

Der Ehrenvorsitzende Bernhard Kalt hat eine Frage bzw. Anregung: Derzeit ist Secondary School eine Internatsschule, warum sollte nicht ein Teil der Kinder zuhause wohnen bleiben und nur extern zur Schule gehen, um so Kosten zu sparen? Evelyn hatte bereits angefragt und lt. Fr. Jude müssen die Kinder dort wohnen und es werden keine externen Schüler aufgenommen. Sie wird aber nochmals nachfragen. Zur Peoples' School sind es nur 10 Gehminuten.

Eine weitere Anregung von Bernhard Kalt ist, dass man lieber jüngere Kinder fördern sollte, d.h. nur Primary School mit Abschluss fördern. Das Ziel sollte es sein, dass alle Kinder einen Grundschulabschluss haben sollen (d.h. lesen und schreiben können) und danach sollte die Förderung nach Ermessen des Geldes weitergeführt werden.

Das Patenschaftsmodell muss grundlegend überarbeitet werden. Der Betrag von 150 € gilt seit 2005, früher hatte dieser auch gereicht, nun sollten die Grundgebühren erhöht werden. Andere Organisationen nehmen heute mind. 300 € pro Jahr für Patenschaften (1 € pro Tag). Bernhard schlägt daher vor, die Grundgebühr auf 300 € zu erhöhen. Der Vorstand nimmt diese Anregungen als Grundlage für die Diskussion in der nächsten Vorstandssitzung.

Bernhard hatte Herrn Matthias Ritter angerufen, der daraufhin 1.000 € gespendet hatte.

---

1. Vorsitzender: Robin Böhm

---

Schriftführerin: Maryna Prytykovska